

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1906-1907**

11.3.1907

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 11. März 1907.

46. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Wegen Erkrankung von Conrad Treher statt „Das Münchener Kind“:

Der Biberpeck.

Komödie in vier Akten von Gerhart Hauptmann.

Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Personen:

von Wehrhahn, Amtsvorsteher	Hugo Höder.
Krüger, Rentier	Wilh. Wassermann.
Doktor Fleischer	Max Schneider.
Philipp, dessen kleiner Sohn	Wilhelm Schneider.
Notes	Felix Baumhach.
Frau Notes	Lisa Fedachtel.
Frau Wolff, Wäschfrau	Margarete Pir.
Julius Wolff, ihr Mann	Josef Mart.
Leontine, } ihre Töchter	Maria Genter.
Adelheid, }	Alwine Müller.
Bullow, Schiffer	Adolf Hallege.
Glasenapp, Amtschreiber	Siegfried Heizingel.
Mitteldorf, Amtsdienner	Hugo Haslerl.

Ort der Handlung: Irzensee am Berlin.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Selten - Horn- besätze	I. Rdt. 4 Mk. — II. „ 3 Mk. —	Barriere-Sogen	I. Rdt. 1 Mk. 50 Pf. II. „ 1 Mk. —	4. Rang Mitte	I. Rdt. 1 Mk. 20 Pf. II. „ — Mk. 50 Pf.
Barriere-Horn- besätze	I. „ 4 Mk. — II. „ 3 Mk. 50 Pf.	Sperre-Platz	I. „ 4 Mk. — II. „ 3 Mk. —	4. Rang Seite	I. „ — Mk. 50 Pf. II. „ — Mk. 60 Pf.
1. Rang	I. „ 5 Mk. — II. „ 4 Mk. —	2. Rang Seite	I. „ 3 Mk. — II. „ 2 Mk. 50 Pf.	2. Rang Stühlplatz	I. „ 2 Mk. — II. „ — Mk. 60 Pf.
Selten . . .	I. „ 5 Mk. — II. „ 4 Mk. —	3. Rang Mitte	I. „ 2 Mk. 50 Pf. II. „ 2 Mk. —	3. Rang Seite Stühlplatz	I. „ — Mk. 50 Pf. II. „ — Mk. 60 Pf.
1. Rang Mitte	I. „ 4 Mk. — II. „ 3 Mk. 50 Pf.	2. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 50 Pf. II. „ 1 Mk. 20 Pf.	4. Rang Mitte Stühlplatz	I. „ — Mk. 50 Pf. II. „ — Mk. 60 Pf.

Krank: Ida von Westhoven, Michael Balling, Jan van Gorkom,
Wilhelm Kempj.

Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden.
Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld
angenommen.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der
Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Reissengänge denjenigen zu weihen; selbstverständlich bleiben auch
die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn
der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu ver-
meiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Dienstag, den 12. März:	44. C. Jar und Zimmermann.
Donnerstag, den 14. März:	45. C. Lafme.
Freitag, den 15. März:	47. A. Romeo und Julie. (Schauspiel).
Samstag, den 16. März:	47. B. Minna von Barnhelm.
Sonntag, den 17. März:	48. A. Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf Wartburg.
Montag, den 18. März:	46. C. König Richard II.

Theater in Baden:

Mittwoch, den 13. März: 21. Abonnement-Vorstellung.